

Baum des Jahres 2023

Die Moor-Birke (*Betula pubescens*)

Im 18. Jahrhundert gingen die Systematiker noch davon aus, dass es lediglich eine einzige Birkenart in Europa gibt. Doch abgesehen von behaarten Trieben und Blättern in der Jugendphase unterscheiden sich die beiden europäischen Birkenarten auch in ihrem Verbreitungsgebiet.

Die Moor-Birke ist in Mittel- u. Nordeuropa, Russland und Asien verbreitet und gilt als nördlichster Baum Europas, da sie insgesamt noch anspruchsloser als die Sand-Birke ist und starke Fröste bis -40°C und dank ihres Herzwurzelsystem sogar zeitweilige Überflutungen übersteht, während die Sand-Birke auf eher trockeneren Flächen siedelt.

Im Unterschied zur Sand-Birke ist die Borke der Moor-Birke anfangs dunkel, rötlich-braun gefärbt und wird erst im zunehmenden Alter heller. Weil die jungen Triebe und auch die aromatischen Blätter mit Härchen besetzt sind, die später wieder verloren werden, hat sie den Beinamen Haarbirke erhalten.



Foto: <https://baum-des-jahres.de/baum-des-jahres/>



Foto: https://www.herbarium-online.ch/pflanzenverzeichnis/betula_pubescens/foto_staengel.html



Eine einzelne Moor-Birke kann bis zu 4kg Samen pro Jahr produzieren, was ca. 16 Mio. einzelne Samenkörnchen sind, die aufgrund ihres geringen Gewichts mit dem Wind sehr weit verbreitet werden können und viele Freiflächen schnell besiedeln.

Als Pionierbaumart und Überlebensspezialistin kommt die Moor-Birke auf sauren, feuchten bis nassen und kalten Böden mit geringer Nährstoffversorgung vor. Ihre Wichtigkeit gerade auf diesen Standorten wie Blockhalden, Bruchwäldern und Mooren ist unbestritten, denn bereits mehrjähriger Aufwuchs von Moor-Birken gibt nachfolgenden Baumarten Schutz gegen Frost und Wind und verhindert eine zu starke Vergrasung von Freiflächen.

Solche (Moor-) Birkenwälder sind wichtig für den Artenschutz, denn sie sind Lebensraum für mehr als zweihundert Tierarten und Pilze, die ausschließlich an Birken und in Birkenwäldern leben, darunter geschützte Arten wie Birkenmaus und Birkhuhn.

Das Holz der Moor-Birke ist sehr hell und ohne Maserung und eignet sich gut für den Möbelbau. Es ist wenig resistent gegen Witterungseinflüsse und kann daher nur im Innenbereich eingesetzt werden.

Aufgrund ihrer salz- und wasserausscheidenden Wirkung wird Birkenblätterttee in der Volksmedizin bei Gicht- und Rheumaerkrankungen eingesetzt, Auszüge aus Birkenwasser und Birkenrinde sollen gegen Schuppen und Haarausfall wirken.

Weitere interessante Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage auf www.cityforest.de

Baumstubbenfräsen
Baumpflanzungen
Baumschutzmaßnahmen
Baumstandortverbesserung

Baumpflege
Baumsanierung
Baumdiagnose
Baumfällungen



Hydrosaat Erosionsschutz Ingenieurbiologie Erdstoffsaugtechnik

city forest GmbH - Einsteinstraße 2 - 01471 Radeburg
cf@cityforest.de

Tel.: (03 52 08) 9 56-0 Fax: (03 52 08) 9 56-99
www.cityforest.de